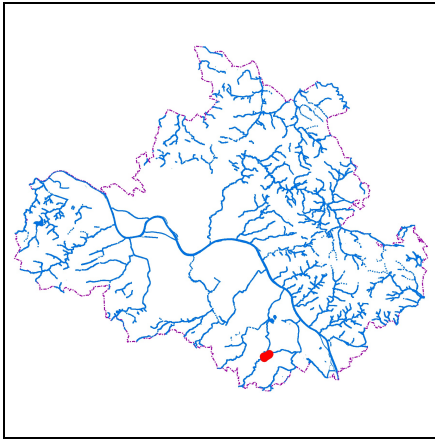


Kurzdokumentation Maßnahme



Dresden.
DIE STADT

Gewässer und Hochwasserschutz - Gewässer II. Ordnung
GH_I-86-00229 - Lockwitz Mühlgraben



Lage in Dresden



Lageplan Maßnahme,
Maßstab 1:10.000



Abb. 1: vor der Maßnahme: Lockwitz Mühlgraben Bereich Ablauf Dankelmannteich, Blick stromauf, 16.12.2016

Maßnahme	Lockwitz Mühlgraben: Gewässerausbau - Dankelmannteiche bis Lockwitzmündung
	Offenlegung verrohrter/abgedeckter Abschnitte, Rückbau hoher/einengender Ufer- u. Sohlbefestigungen, Anpassung Sohlgefälle an natürliche Geländetopographie, Herstellung naturnaher Gewässersohle u. Böschung, Entwicklung Gewässerrandstreifen mit standorttypischem Gehölzbestand
Maßnahmetyp	Rückbau / Offenlage / Renaturierung
LAWA-Maßnahmen-Nr.	72..4.1.1, 73..4.1.1
Gesamtkosten (brutto)	875.000 EUR
Realisierung	02/2022 bis 12/2022
Gemarkung	Lockwitz, Niedersedlitz
Stadtbezirk	Prohlis
Ort/Lage	Niedersedlitz, von Dankelmannteichen bis Mühlenstraße

Betroffene Gewässer

Gewässer	Abschnitte
Dankelmannteich	509/1 bis 509/8
Lockwitz Mühlgraben	00-20-05/3 bis 00-20-05/9
Zulauf Lockwitzbach	00-20-07/1/H1 bis 00-20-07/5
Gewässer (Fläche)	Gewässernummer
Dankelmannteich	509 bis 509
Mühlteich Niedersedlitz 1	283
Mühlteich Niedersedlitz 2	285
Gebietskennzahl	5371925919

Hydrologische Kenngrößen im Bereich der Maßnahme

Station (Gewässerabschnitt, Lage)	Abfluss in m³/s bei				
	MQ	HQ ₁	HQ ₁₀	HQ ₂₀	HQ ₁₀₀
00-20/112 Dohnaer Straße	0.57	-	-	20.50	42.10



Abb. 2: vor der Maßnahme: Zulauf zur Überdeckung/Verrohrung, 01.06.2018



Abb. 3: vor der Maßnahme: Sohlabsturz im Bereich ehem. Dankelmannteiche, 01.06.2018

■ Situation vor der Maßnahme

- abschnittsweise hart ausgebautes, kastenförmiges, z. T. enges Gewässerprofil
- 3,7 m hoher Sohlabsturz im Bereich der bereits abgerissenen Dankelmannteiche behindert die Durchgängigkeit
- Sedimentablagerungen wegen geringem Gefälle, dadurch Verringerung des Fließquerschnitts und damit der hydraulischen Leistungsfähigkeit
- mehrfach eingetretene Überflutungen von Grundstücken entlang des Mühlgrabens, infolge der relativ geringen Abflusskapazität

■ Maßnahmebeschreibung

- Rückbau der massiven Sohlbefestigung im Mühlgraben unterhalb des Ablaufs aus den Dankelmannteichen
- Teiloffenlegung verrohrter/abgedeckter Abschnitt im Bereich vor Mühlstraße
- Übernahme der Dankelmannteiche aus dem Nebenschluss in den Direktschluss des Fließgewässers Lockwitz-Mühlgraben wegen Gewährleistung der Wasserversorgung der Teiche und der Anforderungen des Hochwasserschutzes
- Einbeziehung und Entwicklung einer Auwaldfäche
- Abbruch des Sohlabsturzes und Umgestaltung in eine raue Sohlenrampe mit Tosbecken unmittelbar oberhalb des Einlaufs in den Straßendurchlass Mühlenstraße
- Trassenverlagerung in südlicher Richtung auf dem ehem. Mühlengelände
- Anpassung Sohlgefälle an natürliche Geländetopographie
- Herstellung naturnaher Gewässersohle und Böschung
- Entwicklung Gewässerrandstreifen mit standorttypischem Gehölzbestand
- Gewährleistung des erforderlichen Hochwasserschutzes durch ein ausreichend dimensioniertes Abflussprofil im Bereich zwischen den Dankelmannteichen und der Mündung in den Lockwitzbach auf BHQ Lockwitz Mühlgraben 1 m³/s
- Errichtung eines Teichbiotops nördlich der vorhandenen Grabentrasse auf dem ehem. Mühlengelände (Anschluss an den Mühlgraben im Nebenschluss)
- Verfüllung des Mühlgrabens zwischen dem derzeitigen Zulaufbauwerk in sowie dem Ablaufbauwerk aus den Dankelmannteichen einschl. Abbruch vorhandener massiver Sohl- und Böschungsbefestigungen

■ Wirkung der Maßnahme

- Gewährleistung des erforderlichen Hochwasserschutzes durch ein ausreichend dimensioniertes Abflussprofil
- Verbesserung der Gewässerstruktur, ökologische Aufwertung der Gewässerstrecke im Maßnahmenbereich
- Herstellung einer Verbindung zwischen dem eigentlichen Gewässer und den daran angrenzenden Vorlandbereichen durch geeignete Böschungsgestaltung, naturnahe Bauweise und Bepflanzung mit standortgerechten Gehölzen
- Erhöhung des gewässerökologischen Entwicklungspotentials und der Biotop- und Artenvielfalt durch Ausbildung einer offenen und naturnahen Gerinnesohle mit hoher Sohlrauigkeit



Abb. 4: Planausschnitt Entwurfsplanung Bereich Dankelmannteiche, 04.10.2019



Abb. 5: nach Fertigstellung: neu errichtetes Zulaufwehr am Lockwitzmühlgraben, 02.03.2023



Abb. 6: nach Fertigstellung: ehemalige verfüllte Gewässerachse und neu hergestellter Gewässerverlauf des Lockwitzmühlgraben, 02.03.2023



Abb. 7: nach Fertigstellung: umgestalteter Dankelmannteich mt Bepflanzung, 02.03.2023



Abb. 8: nach Fertigstellung: neu angelegter Teich und Freianlagen im Bereich Mühlenstraße, 15.02.2023